

# Antrag auf Erteilung eines Eignungsnachweises



## Herstellung nachträglicher Bewehrungsanschlüsse

gemäß Zulassungen ETA-11/0492, Z-21.8-1948, ETA-12/0083, Z-21.8-1947, ETA-08/0202, Z-21.8-1882, ETA-14/0001, Z-21.8-2024, ETA-11/0390, Z-21.8-2004, ETA-08/0105, Z-21.8-1790 mit Hilti-Injektionsmörtel

HIT-HY200-A, HIT-HY200-R, HIT-HY150 MAX, HIT-HY100, HIT-CT1, HIT-RE500 Ø 8 – 40 mm / Hammer-, Pressluft-, Diamantbohren

Kunden-Nr.: .....

Firma: .....

Anschrift: .....

PLZ / Ort: .....

Telefon: ..... Telefax: .....

E-Mail: .....

Prüfstelle:

- I-E-A Stuttgart
- MPA Brandenburg
- Güteschutz Crimmitschau
- TU Hamburg-Harburg
- TU Darmstadt
- IPQ GmbH
- fobatec GmbH

Die Erteilung des Eignungsnachweises ist gebührenpflichtig.

1. Qualifizierte Führungskraft bzw. verantwortliches Ingenieurbüro				
Name	Vorname	geb. am	Beruf / Ausbildung [Bitte Kopie der Diplomurkunde / Meisterbrief beifügen]	
2. Verantwortliche(r) Bauleiter bzw. verantwortliches Ingenieurbüro				
Name	Vorname	geb. am	Beruf / Ausbildung [Bitte Kopie der Diplomurkunde / Meisterbrief beifügen]	
3. Verantwortliches Baustellenfachpersonal mit Eignungsnachweis				Rebar Schulung
Name	Vorname	geb. am	Beruf / Ausbildung	Ort / Datum
4. Montagewerkzeug gem. DIBt-Verwendungszulassungen Z-21.8-1948, Z-21.8-1947, Z-21.8-1882, Z-21.8-2024, Z-21.8-2004 und Z-21.8-1790 (HIT Rebar-Koffer für Stab-Ø 8 mm – 25 mm) [Bitte Kopie d. Rechnung beifügen]				
Kofferinhalt vollständig? (Bitte nachweisen)	1) Bemerkungen:			
<input type="checkbox"/> Ja				
<input type="checkbox"/> Nein 1)				

- Hinweis:
- Jeder Wechsel der verantwortlichen Fachkräfte ist der o.g. Prüfstelle zu melden.
  - Die Geräte und Montagewerkzeuge befinden sich in einsatzbereitem Zustand.
  - Für die Montage von Bewehrungsstäben Ø 28, 32 und 40 mm ist der Rebar-Koffer um die entsprechenden Reinigungs- und Verfüllwerkzeuge zu ergänzen.

Verantwortlicher Leiter des Betriebes:

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_